

Allgemeine Bauartgenehmigung Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Zulassungs- und Genehmigungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Datum: Geschäftszeichen:

23.02.2024 | 189-1.14.1-24/24

Nummer:

Z-14.1-621

Antragsteller:

Montana Bausysteme AG Durisolstraße 11 5612 Villmergen SCHWEIZ

Geltungsdauer

vom: 8. Februar 2024 bis: 8. Februar 2029

Gegenstand dieses Bescheides:

Vollperforierte Trapez- und Wellprofile aus Aluminium und deren Befestigung

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich genehmigt. Dieser Bescheid umfasst vier Seiten und acht Anlagen mit 17 Seiten. Der Gegenstand ist erstmals am 16. April 2013 zugelassen worden.





Seite 2 von 4 | 23. Februar 2024

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen Bauartgenehmigung ist die Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- Dem Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller im Genehmigungsverfahren zum Regelungsgegenstand gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Genehmigungsgrundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

Z13626.24 1.14.1-24/24



Seite 3 von 4 | 23. Februar 2024

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Anwendungsbereich

Regelungsgegenstand ist die Planung, Bemessung und Ausführung von vollperforierten Trapez- und Wellprofilen aus Aluminium sowie deren Verbindung mit der Unterkonstruktion mit mechanischen Verbindungselementen (gewindeformende Schrauben).

Anzuwenden sind die Profiltafeln als Bekleidungselemente für die Gebäudehülle.

2 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

2.1 Planung

2.1.1 Vollperforierte Trapez- und Wellprofile aus Aluminium

Zur Anwendung kommen müssen CE-gekennzeichnete, vollperforierte Trapez- und Wellprofile der Fa. Montana Bausysteme AG gemäß den Angaben in den Anlagen 1.1 bis 7.4. und den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Angaben.

Als Werkstoffe für die Herstellung der vollperforierten Trapez- und Wellprofile sind die in DIN EN 1999-1-4¹, Tabelle 3.1, in Verbindung mit DIN EN 1999-1-4/A1² genannten Aluminiumlegierungen zu verwenden.

Für die Grenzabmaße der Nennblechdicke der Profiltafeln gelten die Toleranzen nach DIN EN 485-4³, für die unteren Grenzabmaße jedoch nur die halben Werte.

Für die Herstellung der vollperforierten Trapez- und Wellprofile gilt DIN EN 1090-54.

2.1.2 Verbindungselemente

Die Verbindung mit der Unterkonstruktion muss mit Verbindungselementen nach Anlage 8 erfolgen. Abweichend davon dürfen auch andere allgemein bauaufsichtlich zugelassene oder europäisch technisch bewertete Verbindungselemente verwendet werden, sofern eine Gleichwertigkeit hinsichtlich der Tragfähigkeiten und der Geometrie (Schrauben- und Schraubenkopfabmessungen sowie Durchmesser, Material und Dicke der Dichtscheiben und der darin befindlichen EPDM-Dichtungen) gegeben ist.

2.1.3 Korrosionsschutz

Hinsichtlich des Korrosionsschutzes gelten die Bestimmungen in DIN EN 1090-54.

2.2 Bemessung

2.2.1 Allgemeines

Durch eine statische Berechnung sind in jedem Einzelfall die Gebrauchstauglichkeit und die Tragsicherheit nach den Technischen Baubestimmungen nachzuweisen, sofern im Nachfolgenden nichts anderes bestimmt wird.

Abweichend von DIN EN 1999-1-4¹ gelten die Interaktionsbeziehungen in den Anlagen 1.1 bis 7.4.

DIN EN 1999-1-4:2010-05

Eurocode 9 - Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken - Teil 1-4: Kaltgeformte Profiltafeln

DIN EN 1999-1-4/A1:2011-11

Eurocode 9 - Bemessung und Konstruktion von Aluminiumtragwerken - Teil 1-4: Kaltgeformte Profiltafeln

DIN EN 485-4:2019-05

DIN EN 485-4:2019-05

Aluminium und Aluminiumlegierungen - Bänder, Bleche und Platten - Teil 4: Grenzabmaße und Formtoleranzen für kaltgewalzte Erzeugnisse

DIN EN 1090-5:2020-06

Ausführung von Stahltragwerken und Aluminiumtragwerken - Teil 5: Technische Anforderungen an tragende, kaltgeformte Bauelemente aus Aluminium und tragende, kaltgeformte Bauteile für Dach-, Decken-, Boden- und Wandanwendungen

Z13626.24 1.14.1-24/24



Seite 4 von 4 | 23. Februar 2024

2.2.2 Vollperforierte Trapez- und Wellprofile

Für die mechanischen Werkstoffeigenschaften gelten abweichend von den Angaben in DIN EN 485-2⁵ folgende Werte:

 $R_{p0,2} \ge 165 \text{ N/mm}^2$

 $R_m \ge 175 \text{ N/mm}^2$.

Die für den Tragsicherheitsnachweis und den Nachweis der Gebrauchstauglichkeit der vollperforierten Trapez- und Wellprofile erforderlichen Querschnitts- und Tragfähigkeitswerte für statische und quasi-statische Beanspruchungen sind den Anlagen 1.1 bis 7.4 zu entnehmen. Des Weiteren gilt DIN EN 1999-1-4¹ in Verbindung mit dem Nationalen Anhang.

2.2.3 Verbindungselemente

Als charakteristische Werte für die maximal aufnehmbaren Kräfte der Verbindungen der vollperforierten Trapez- und Wellprofilen mit der Unterkonstruktion dürfen für die Durchknöpftragfähigkeit der Verbindungen bei Verwendung

- der Schrauben nach Anlage 8 die Werte nach Anlage 8 verwendet werden oder
- anderer Verbindungselemente unter Beachtung o.g. Hinweise Werte in den entsprechenden allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen (abZ)/ allgemeinen Bauartgenehmigungen (aBG) (z. B. abZ/aBG Nr. Z-14.1-4) oder europäischen technischen Bewertungen für mechanische Verbindungselemente verwendet werden, wobei die Werte nach Anlage 8 nicht überschritten werden dürfen.

2.2.4 Teilsicherheitsbeiwerte

Zur Ermittlung der Beanspruchbarkeiten aus den charakteristischen Werten ist für die Tragfähigkeitswerte der Schnittgrößen γ_M = 1,1 und für die Durchknöpftragfähigkeit der Teilsicherheitsbeiwert γ_M = 1,33 anzusetzen.

2.3 Ausführung

Für die Ausführung von Wandbekleidungen mit vollperforierten Trapez- und Wellprofilen gelten die Bestimmungen von DIN EN 1090-5⁴.

Die bauausführende Firma hat zur Bestätigung der Übereinstimmung der Bekleidungselemente mit der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß §§ 16 a Abs.5 i.V.m. 21 Abs. 2 MBO abzugeben.

3 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt und Wartung

Die vollständig auf der Unterkonstruktion befestigten Aluminium-Wellprofile dürfen zu Reinigungs- und Wartungsarbeiten nur mit Hilfe lastverteilender Maßnahmen begangen werden.

Dr.-Ing. Ronald Schwuchow

Referatsleiter

Ortmann

5 DIN EN 485-2:2018-12

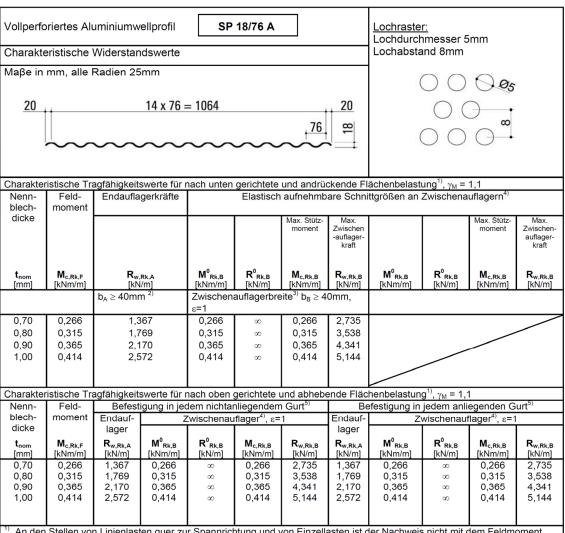
Aluminium und Aluminiumlegierungen - Bänder, Bleche und Platten - Teil 2: Mechanische Eigenschaften

Z13626.24 1.14.1-24/24



0	oriertes Alı		ellprofil	SP	18/76 A			<u>Lochraster:</u> Lochdurchmesser Lochabstand 8mm		
	nittswerte							Lochabstand 8mm		
Maβe in	mm, alle	Radien 25	ōmm					\circ	005	
20	†		14 x 76 =	1064			20		—	
	~~~	~~	~~~	~~	~~~	76	18	00		
	ngrenze de			165 N/mm²			1			
Maßgebe Nenn-	ende Querso Eigen-		e ung ¹⁾		No	ormalkraftbe	eanspruc	nuna	Grenzsti	ützweiten
blech-	last		l	nicht red	luzierter Qu			rkender Querschnitt	- Cronzon	an Evronom
dicke									Einfeld- träger	Mehrfeld träger
t _{nom} [mm]	g [kN/m²]	I ⁺ eff [cm ⁴ /m]	I ⁻ eff [cm ⁴ /m]	<b>A</b> _g [cm²/m]	i _g [cm]	e _g [cm]	A _{eff} [cm²/m]	i _{eff} e _c [cm]	[m]	[m]
0,70	0,014	0,940	0,940							
0,80	0,016 0,018	1,048 1,373	1,048 1,373							
1,00	0,020	1,589	1,589							
¹⁾ Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades f	ür Lastrich	tung nach	unten (+) u	nd nach c	oben (-).		
¹⁾ Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades f	für Lastrich	tung nach	unten (+) u	nd nach c	oben (-).		

Wellprofil SP 18/76 A Maßgebende Querschnittswerte, Grenzstützweite der Begehbarkeit, Teilsicherheitsbeiwert Anlage 1.1



¹⁾ An den Stellen von Linienlasten quer zur Spannrichtung und von Einzellasten ist der Nachweis nicht mit dem Feldmoment M_{c,Rk,F}, sondern mit dem Stützmoment M_{c,Rk,B} für die entgegengesetzte Lastrichtung zu führen.

$$\frac{M_{\text{Ed}}}{M_{\text{Pk B}}^{0} / \gamma_{\text{M}}} + \left(\frac{F_{\text{Ed}}}{R_{\text{Pk B}}^{0} / \gamma_{\text{M}}}\right)^{\epsilon} \leq 1$$

Sind keine Werte für M⁰_{Rk,B} und R⁰_{Rk,B} angegeben, ist kein Interaktionsnachweis zu führen.

⁵⁾ Bei Verbindungen in jedem zweiten Gurt müssen die angegebenen Werte halbiert werden.

Vollperforierte Trapez- und Wellprofile aus Aluminium und deren Befestigung

Anlage 1.2

Wellprofil SP 18/76 A

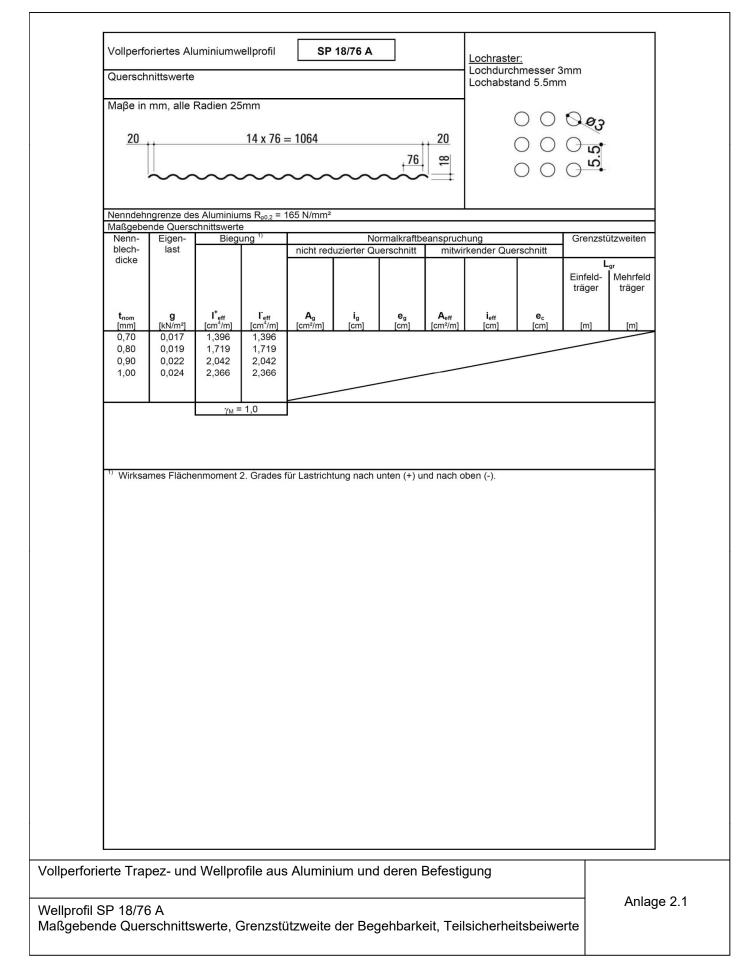
Charakteristische Werte der Widerstandsgrößen, Teilsicherheitsbeiwerte

²⁾ b_A Endauflagerbreite.

Für kleinere Auflagerbreiten b_B als angegeben müssen die Tragfähigkeitswerte linear im entsprechenden Verhältnis reduziert werden. Für b_B < 10 mm, z.B. Rohre, darf b_B = 10 mm eingesetzt werden.

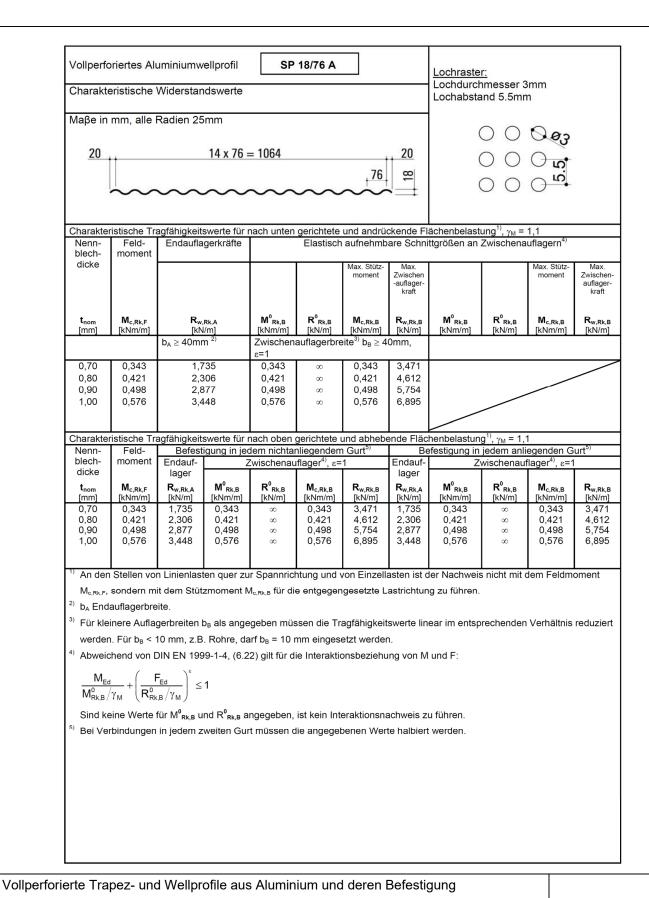
⁴⁾ Abweichend von DIN EN 1999-1-4, (6.22) gilt für die Interaktionsbeziehung von M und F:





Z19691.24 1.14.1-24/24



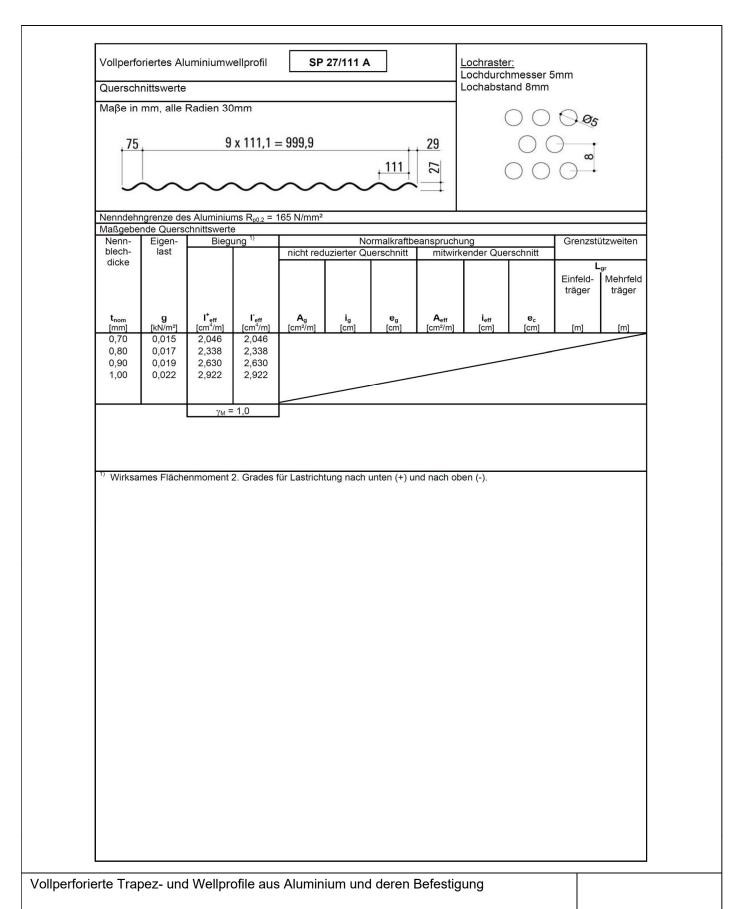


Charakteristische Werte der Widerstandsgrößen, Teilsicherheitsbeiwerte

Anlage 2.2

Wellprofil SP 18/76 A



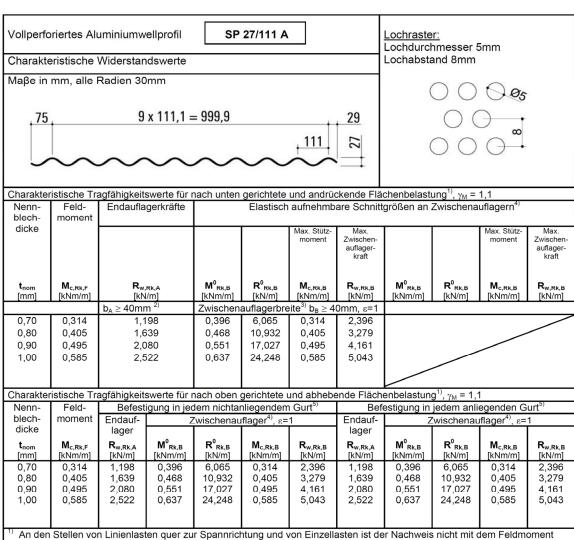


Maßgebende Querschnittswerte, Grenzstützweite der Begehbarkeit, Teilsicherheitsbeiwert

Anlage 3.1

Wellprofil SP 27/111 A





^{&#}x27;' An den Stellen von Linienlasten quer zur Spannrichtung und von Einzellasten ist der Nachweis nicht mit dem Feldmoment M_{c,Rk,F}, sondern mit dem Stützmoment M_{c,Rk,B} für die entgegengesetzte Lastrichtung zu führen.

$$\frac{\mathsf{M}_{\mathsf{Ed}}}{\mathsf{M}_{\mathsf{Rk},\mathsf{B}}^{\mathsf{o}} / \gamma_{\mathsf{M}}} + \left(\frac{\mathsf{F}_{\mathsf{Ed}}}{\mathsf{R}_{\mathsf{Rk},\mathsf{B}}^{\mathsf{o}} / \gamma_{\mathsf{M}}}\right)^{\epsilon} \leq 1$$

Sind keine Werte für M⁰_{Rk,B} und R⁰_{Rk,B} angegeben, ist kein Interaktionsnachweis zu führen.

⁵⁾ Bei Verbindungen in jedem zweiten Gurt müssen die angegebenen Werte halbiert werden.

Vollperforierte Trapez- und Wellprofile aus Aluminium und deren Befestigung

Wellprofil SP 27/111 A

Charakteristische Werte der Widerstandsgrößen, Teilsicherheitsbeiwerte

Anlage 3.2

²⁾ b_A Endauflagerbreite.

³⁾ Für kleinere Auflagerbreiten b_B als angegeben müssen die Tragfähigkeitswerte linear im entsprechenden Verhältnis reduziert werden. Für b_B < 10 mm, z.B. Rohre, darf b_B = 10 mm eingesetzt werden.

⁴⁾ Abweichend von DIN EN 1999-1-4, (6.22) gilt für die Interaktionsbeziehung von M und F:

Wellprofil SP 27/111 A



		uminiumw	ellprofil	SP	27/111 A				<u>er:</u> hmesser 3 and 5.5mr		
Quersch	nittswerte							Loonabot	una 0.01111		
Maβe in	mm, alle l	Radien 30	)mm						00	003	
, 75		9	x 111,1 =	= 999.9			29		00	O ro	
1			X 111/1	000,0		, 111	27 2		$\bigcirc$	()	
	~	~~	$\sim$	~~	$\sim$	~	, 				
				165 N/mm²							
Maßgebe Nenn-	nde Querso Eigen-	chnittswerte Biegi	e ung ¹⁾	ı	No	ormalkraftb	eanspruch	nuna		Grenzstü	tzweiten
blech- dicke	last		l l	nicht redu				kender Que	rschnitt 2)	77.000	
dicke										Einfeld- träger	Mehrfeld träger
t _{nom}	g	<b>I[†]eff</b> [cm⁴/m]	Γ _{eff}	A _a	i _a	e _a	A _{eff}	i _{eff}	e _c		
[mm] 0,70	<b>g</b> [kN/m²] 0,018	[cm ⁴ /m] 3,172	[cm ⁴ /m] 3,172	A _g [cm²/m]	i _g [cm]	e _g [cm]	[cm ² /m]	[cm]	[cm]	[m]	[m]
0,80 0,90	0,021 0,023	3,672 4,173	3,672 4,173								
1,00	0,026	4,674	4,674								
		γ _M =	: 1,0								
1) Wirksaı	mes Fläche	enmoment:	2. Grades t	für Lastricht	ung nach	unten (+) u	nd nach o	ben (-).			
1											

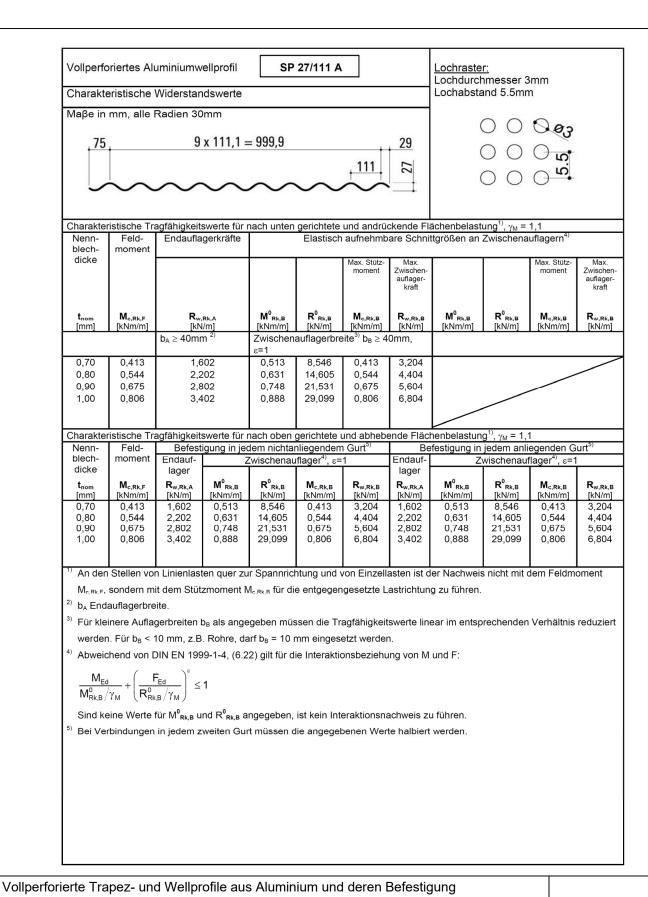
Z19691.24 1.14.1-24/24

Maßgebende Querschnittswerte, Grenzstützweite der Begehbarkeit, Teilsicherheitsbeiwert

Anlage 4.1

Wellprofil SP 27/111 A



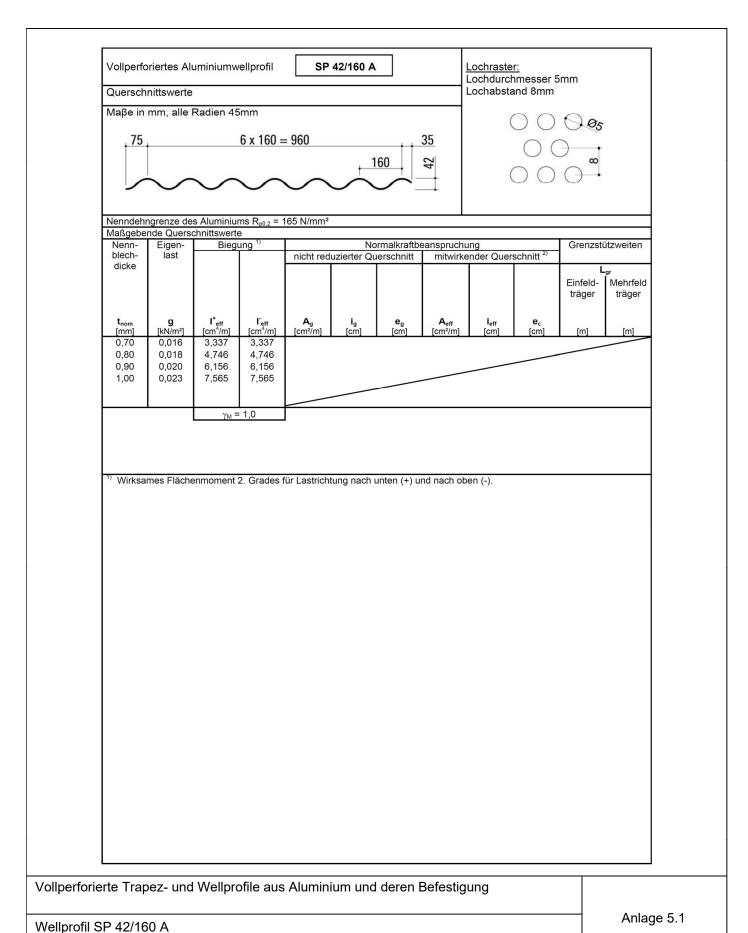


Z19691.24 1.14.1-24/24

Charakteristische Werte der Widerstandsgrößen, Teilsicherheitsbeiwerte

Anlage 4.2





Z19691.24 1.14.1-24/24

Maßgebende Querschnittswerte, Grenzstützweite der Begehbarkeit, Teilsicherheitsbeiwert



Vollperfo	oriertes Ali	uminiumw	ellprofil	SP	42/160 A			Lochraster: Lochdurchmesser 5mm					
Charakte	eristische	Widerstar	ndswerte					Lochabstand 8mm					
Maβe in	mm, alle	Radien 45	mm					7		$\bigcirc$			
, 75 ,	6 x 160 = 960 35							00005					
		0 × 100 = 300					r.	0 0					
Charakta	ricticaho Tr	aafähiakoit	cworto für	ach unton	garichtota	und andrü	okondo El	ächenbelasti	una ¹⁾ =	1 1			
Nenn-	Feld-		agerkräfte	lacii unten				ttgrößen an					
blech-	moment		3							<b>5</b>			
dicke						Max. Stütz- moment	Max. Zwischen -auflager- kraft			Max. Stütz- moment	Max. Zwischen- auflager- kraft		
t _{nom} [mm]	M _{c,Rk,F} [kNm/m]		,Rk,A I/m]	<b>M</b> ⁰ _{Rk,B} [kNm/m]	R ⁰ _{Rk,B} [kN/m]	<b>M</b> _{c,Rk,B} [kNm/m]	R _{w,Rk,B} [kN/m]	<b>M</b> ⁰ _{Rk,B} [kNm/m]	R ⁰ _{Rk,B} [kN/m]	<b>M</b> _{c,Rk,B} [kNm/m]	R _{w,Rk,B} [kN/m]		
•	•	b _A ≥ 40mr			auflagerbre			•	•				
0,70	0,296		094	0,360	5,584	0,296	2,188						
0,80	0,428		576	0,510	8,266	0,428	3,153						
0,90	0,591		059	0,660	10,944	0,591	4,117						
1,00	0,693	2,5	541	0,811	13,620	0,693	5,082						
								henbelastun					
Nenn-	Feld-		tigung in jed					festigung in					
blech- dicke	moment	Endauf- lager	Z	wischenau I	ıflager⁴), ε=	1	Endauf- lager	Z\	wischenauf	flager ⁴⁾ , ε=1			
t _{nom}	M _{c.Rk.F}	R _{w,Rk,A}	M ⁰ _{Rk,B}	R ⁰ _{Rk,B}	M _{c.Rk.B}	R _{w.Rk.B}	R _{w.Rk.A}	M ⁰ _{Rk,B}	R ⁰ _{Rk,B}	M _{c.Rk.B}	R _{w.Rk.B}		
∙nom	[kNm/m]	[kN/m]	[kNm/m]	[kN/m]	[kNm/m]	[kN/m]	[kN/m]	[kNm/m]	[kN/m]	[kNm/m]	[kN/m]		
[mm]		1,094	0,360	5,584	0,296	2,188	1,094	0,360	5,584	0,296	2,188		
0,70	0,296				0,428	3,153	1,576	0,510	8,266	0,428	3,153		
0,70 0,80	0,428	1,576	0,510	8,266									
0,70			0,510 0,660 0,811	8,266 10,944 13,620	0,426 0,591 0,693	4,117 5,082	2,059 2,541	0,660 0,811	10,944 13,620	0,591 0,693	4,117 5,082		

An den Stellen von Linienlasten quer zur Spannrichtung und von Einzellasten ist der Nachweis nicht mit dem Feldmoment M_{c.RK.F}, sondern mit dem Stützmoment M_{c.RK.B} für die entgegengesetzte Lastrichtung zu führen.

$$\frac{M_{Ed}}{M_{Rk,B}^0 \big/ \gamma_M} + \left( \frac{F_{Ed}}{R_{Rk,B}^0 \big/ \gamma_M} \right)^\epsilon \le 1$$

Sind keine Werte für  $\mathrm{M^0_{Rk,B}}$  und  $\mathrm{R^0_{Rk,B}}$  angegeben, ist kein Interaktionsnachweis zu führen.

⁵⁾ Bei Verbindungen in jedem zweiten Gurt müssen die angegebenen Werte halbiert werden.

Vollperforierte Trapez- und Wellprofile aus Aluminium und deren Befestigung

Wellprofil SP 42/160 A

Charakteristische Werte der Widerstandsgrößen, Teilsicherheitsbeiwerte

Anlage 5.2

²⁾ b_A Endauflagerbreite.

³⁾ Für kleinere Auflagerbreiten b_B als angegeben müssen die Tragfähigkeitswerte linear im entsprechenden Verhältnis reduziert werden. Für b_B < 10 mm, z.B. Rohre, darf b_B = 10 mm eingesetzt werden.

⁴⁾ Abweichend von DIN EN 1999-1-4, (6.22) gilt für die Interaktionsbeziehung von M und F:



Quersch	nittswerte							Lochduro Lochabst	tand 5.5mi	m	
Maβe in	mm, alle	Radien 45	mm						$\cap$		
, 75			6 x 160 =	080		, , 3!	5			00	3
/5			J X 100 =	JUU	10		-0.0		$\cup$ $\cup$	) r	•
		. ~			16	3	<b>1</b>		$\circ$	$\bigcirc$ $\Box$	-
	$\cup$		<b>·</b>			_	+				
				165 N/mm²			I				
Nenn-	nde Quers Eigen-	Biegi	ung ¹⁾				eanspruch		2)	Grenz	stützweiten
blech- dicke	last			nicht red	uzierter Qι	erschnitt	mitwirk	ender Que	erschnitt 2)		L _{gr}
										Einfeld träger	- Mehrfeld
										lager	"ayel
t _{nom} [mm]	<b>g</b> [kN/m²]	<b>I</b> ⁺ _{eff} [cm⁴/m]	I ⁻ eff [cm ⁴ /m]	A _g [cm²/m]	i _g [cm]	e _g [cm]	A _{eff} [cm²/m]	i _{eff} [cm]	e _c [cm]	[m]	[m]
0,70 0,80	0,019 0,021	6,224 8,246	6,224 8,246								
0,90 1,00	0,024 0,027	10,268 12,290	10,268 12,290								
1,00	0,027	12,290	12,290								
		γ _M =	: 1,0								
1) Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades	für Lastricht	tung nach i	unten (+) u	ind nach o	ben (-).			
¹⁾ Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades	für Lastricht	tung nach i	unten (+) u	ind nach o	ben (-).			
¹⁾ Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades	für Lastricht	tung nach i	unten (+) u	ind nach o	ben (-).			
¹⁾ Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades	für Lastricht	tung nach i	unten (+) u	ind nach o	ben (-).			
¹⁾ Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades	für Lastricht	tung nach i	unten (+) u	ind nach o	ben (-).			
1) Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades	für Lastricht	tung nach i	unten (+) u	ind nach o	ben (-).			
1) Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades	für Lastricht	tung nach i	unten (+) u	ind nach o	ben (-).			
1) Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades	für Lastricht	tung nach i	unten (+) u	ind nach o	ben (-).			
¹⁾ Wirksa	mes Fläche	enmoment :	2. Grades	für Lastricht	tung nach i	unten (+) u	ind nach o	ben (-).			
				für Lastricht							Anla

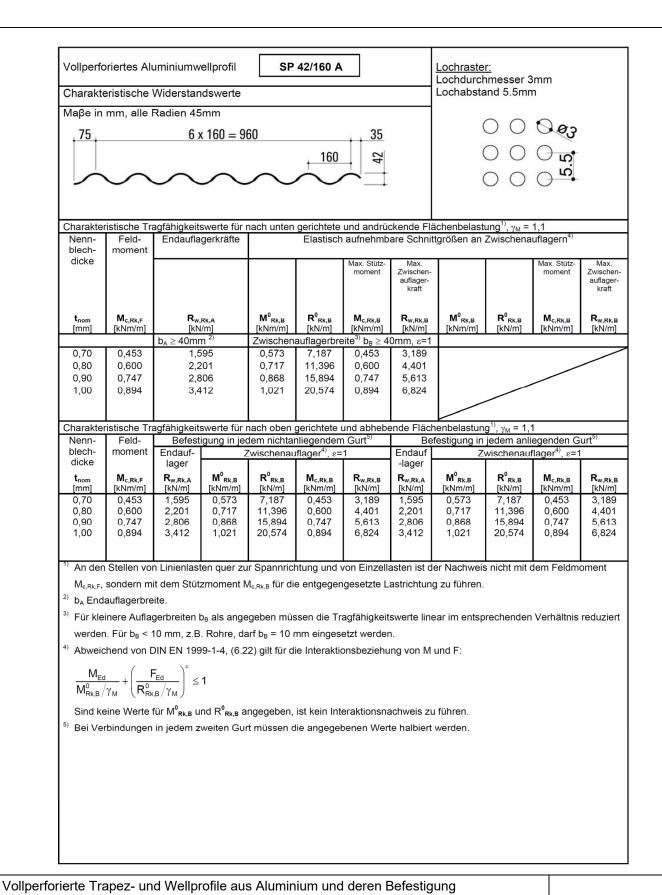
Z19691.24 1.14.1-24/24

Wellprofil SP 42/160 A



Anlage 6.2

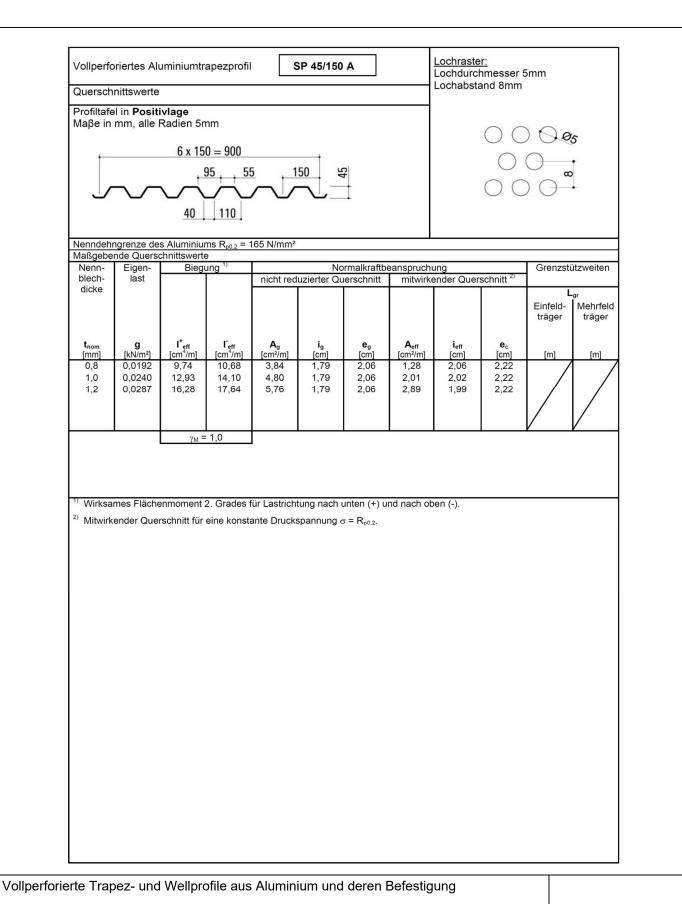
1.14.1-24/24



Z19691.24

Charakteristische Werte der Widerstandsgrößen, Teilsicherheitsbeiwerte



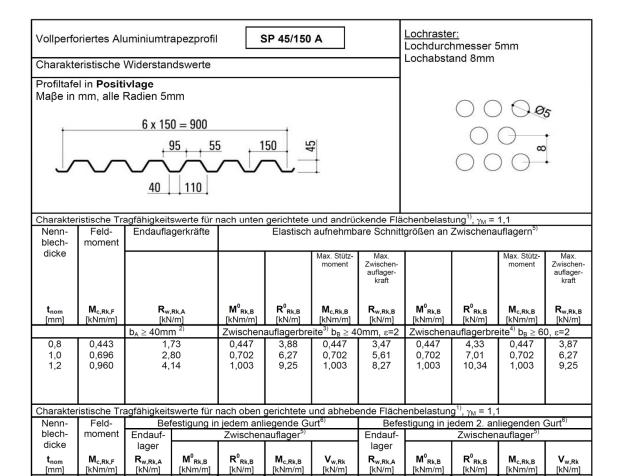


Maßgebende Querschnittswerte, Grenzstützweite der Begehbarkeit, Teilsicherheitsbeiwert

Positivlage

Trapezprofil SP 45/150 A





0,443

0,696

0,960

9,11

14,83

21,36

4,56

7.42

10,68

0.221

0,348

0,480

4,56

7,42

10,68

0,447

0,702

1,003

0,8

1.0

1.2

5) Abweichend von DIN EN 1999-1-4, (6.22), gilt für die Interaktionsbeziehung von M und F:

9,11

14,83

21,36

$$\frac{M_{\text{Ed}}}{M_{\text{c,Rk,B}}/\gamma_{\text{M}}} + \frac{V_{\text{Ed}}}{V_{\text{w,Rk}}/\gamma_{\text{M}}} \le 1{,}3$$

$$\frac{M_{\text{Ed}}}{M_{\text{Rk,B}}^{0} \left/ \gamma_{\text{M}} \right.} + \left( \frac{F_{\text{Ed}}}{R_{\text{Rk,B}}^{0} \left/ \gamma_{\text{M}} \right.} \right)^{\epsilon} \leq 1$$

Sind keine Werte für M⁰_{Rk,B} und R⁰_{Rk,B} angegeben,

ist kein Interaktionsnachweis für M und F zu führen.

Vollperforierte Trapez- und Wellprofile aus Aluminium und deren Befestigung

Trapezprofil SP 45/150 A

Positivlage

Charakteristische Werte der Widerstandsgrößen, Teilsicherheitsbeiwerte

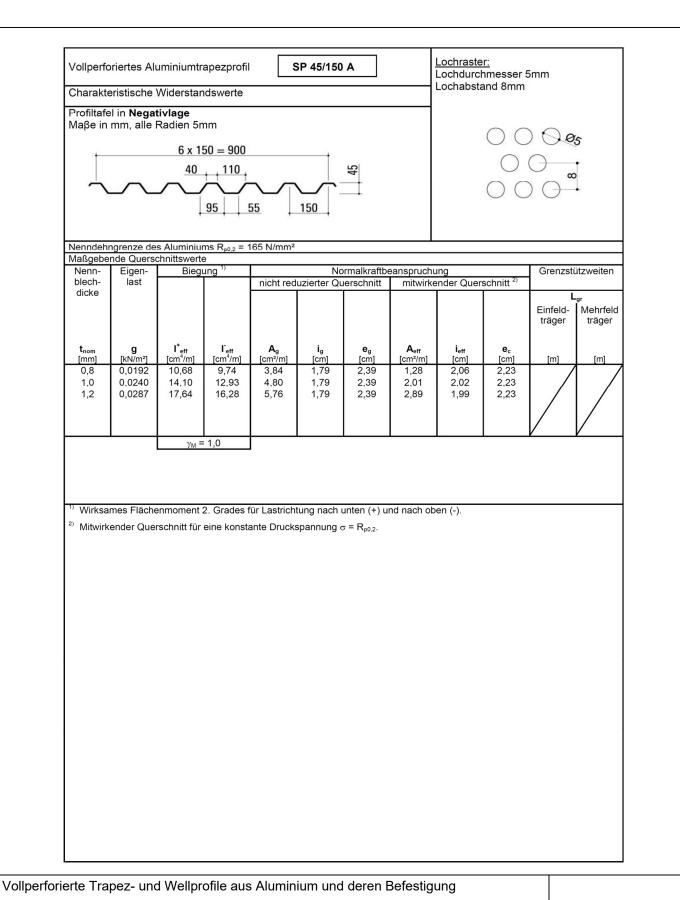
¹⁾ An den Stellen von Linienlasten quer zur Spannrichtung und von Einzellasten ist der Nachweis nicht mit dem Feldmoment  $M_{c,Rk,F}$ , sondern mit dem Stützmoment  $M_{c,Rk,B}$  für die entgegengesetzte Lastrichtung zu führen.

²⁾ b_A Endauflagerbreite.

³⁾ Für kleinere Auflagerbreiten b_B als angegeben müssen die Tragfähigkeitswerte linear im entsprechenden Verhältnis reduziert werden. Für  $b_B$  < 10 mm, z.B. Rohre, darf  $b_B$  = 10 mm eingesetzt werden.

⁴⁾ Bei Auflagerbreiten, die zwischen den aufgeführten Werten liegen, dürfen die aufnehmbaren Tragfähigkeitswerte jeweils linear interpoliert werden.



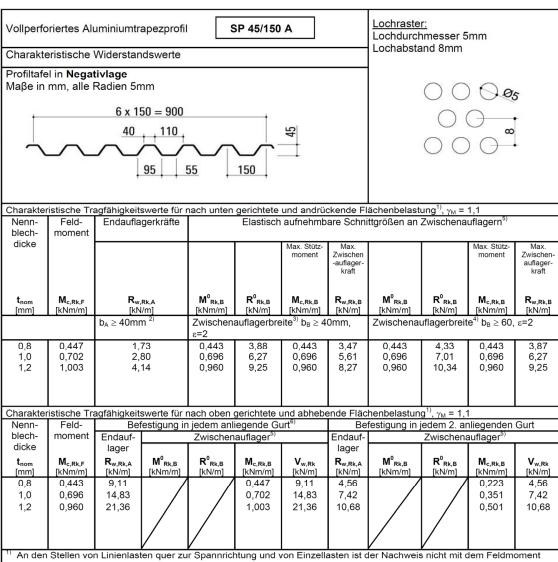


Maßgebende Querschnittswerte, Grenzstützweite der Begehbarkeit, Teilsicherheitsbeiwert

Trapezprofil SP 45/150 A

Negativlage





 $M_{c,Rk,F}$ , sondern mit dem Stützmoment  $M_{c,Rk,B}$  für die entgegengesetzte Lastrichtung zu führen.

5) Abweichend von DIN EN 1999-1-4, (6.22), gilt für die Interaktionsbeziehung von M und F:

$$\frac{M_{\text{Ed}}}{M_{\text{Rk,B}}^0 \left/ \gamma_{\text{M}} \right.} + \left( \frac{F_{\text{Ed}}}{R_{\text{Rk,B}}^0 \left/ \gamma_{\text{M}} \right.} \right)^{\epsilon} \leq 1$$

Sind keine Werte für M⁰_{Rk,B} und R⁰_{Rk,B} angegeben, ist kein Interaktionsnachweis für M und F zu führen.

$$\frac{M_{\text{Ed}}}{M_{\text{c,Rk,B}}\left/\gamma_{\text{M}}} + \frac{V_{\text{Ed}}}{V_{\text{w,Rk}} \: / \: \gamma_{\text{M}}} \leq \text{1,3}$$

Vollperforierte Trapez- und Wellprofile aus Aluminium und deren Befestigung

Trapezprofil SP 45/150 A

Positivlage

Charakteristische Werte der Widerstandsgrößen, Teilsicherheitsbeiwerte

²⁾ b_A Endauflagerbreite.

 $^{^{3)}}$  Für kleinere Auflagerbreiten b $_{\!\scriptscriptstyle B}$  als angegeben müssen die Tragfähigkeitswerte linear im entsprechenden Verhältnis reduziert werden. Für  $b_B$  < 10 mm, z.B. Rohre, darf  $b_B$  = 10 mm eingesetzt werden.

⁴⁾ Bei Auflagerbreiten, die zwischen den aufgeführten Werten liegen, dürfen die aufnehmbaren Tragfähigkeitswerte jeweils linear interpoliert werden.



für die Profile	SP 18/76 A	Lochraster 3/5.5 (	und Lochraster 5/
	SP 27/111 A	0 0 Qe3	$\bigcirc\bigcirc\bigcirc$ $\bigcirc$ $o_5$
	SP 42/160 A	0 0 0 0 0	00 8
	SP 45/150 A	0 0 0	$\bigcirc\bigcirc\bigcirc\bigcirc\bigcirc$

in Positiv- und Negativlage

Aufnehmbare Zugkraft  $N_{R,k}$  in kN pro Verbindungselement in Abhängigkeit von der Blechdicke t in mm und dem Scheibendurchmesser d in mm  $^{1)}$   $^{2)}$ 

 $Nennwert \ der \ Zugfestigkeit \ R_m \geq 170 N/mm^2$ 

Als Teilsicherheitsbeiwert ist  $\gamma_{\rm M}$  = 1,33 zu setzen.

	Charakte	higkeit [kN]						
Profiltyp +	Verbindu	ng	Nennblechdicke [mm]					
Profillage	Art	Schraubentyp	t _N =0.80	t _N =0.90	t _N =1.00	t _N =1.10	t _N ≥1.20	
SP 18/76 A pos. / neg.		SFS SX5 - S12 - 5,5 x L gem. ETA-10/0198	0,74	0,81	0,88	0,95	1,02	
SP 27/111 A pos. / neg.		SFS SX5 - S16 - 5,5 x L gem. ETA-10/0198	0,71	0,83	0,93	1,04	1,14	
SP 42/160 A pos. / neg.		SFS SX5 - S16 - 5,5 x L gem. ETA-10/0198	0,63	0,76	0,90	1,03	1,16	
SP 45/150 A positiv		SFS SX5 - S22 - 5,5 x L gem. ETA-10/0198	0,60	0,70	0,81	0,91	1,01	
SP 45/150 A negativ		SFS SX5 - S22 - 5,5 x L gem. ETA-10/0198	0,54	0,63	0,73	0,82	0,91	

1) Zusätzlich ist die Auszugtragfähigkeit für die Verbindung mit der jeweiligen Unterkonstruktion zu berücksichtigen 2) die charakteristischen Werte der Längszugtragfähigkeit für die Verbindungen ergeben sich aus dem kleineren der beiden charakteristischen Werte der Durchknöpftragfähigkeit und der Auszugtragfähigkeit der Verbindung mit der Unterkonstruktion

Vollperforierte Trapez- und Wellprofile aus Aluminium und deren Befestigung

Charakteristische Werte der Widerstandsgrößen der Verbindungen,
Teilsicherheitsbeiwerte

Anlage 8

Z19691.24 1.14.1-24/24